

Berlin, den 27. März 2017

Von  
**Herrn MdB Roland Claus**  
erbetene Sachinformation

1. Um welches Produkt handelt es sich bei der vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge beschafften „Software zur Dialekterkennung“ (welt.de vom 17.3.2017, „Software soll Dialekt von Asylbewerbern untersuchen“)?

**Antwort:**

Aktuell werden lediglich Tests durchgeführt. Für diese Tests wird als technologische Basis die Software „Nuance“ verwendet.

2. In welchen Verfahren wurde das Produkt beschafft und welche weiteren Produkte standen zur Auswahl?

**Antwort:**

Die Software „Nuance“ wurde mit einem Rahmenvertragsabruf beschafft. Sie wird vom marktführenden Unternehmen Nuance Inc. angeboten, mit dessen Muttergesellschaft Atos SE ein Rahmenvertrag besteht. Aus bestehenden Rahmenverträgen ist bevorzugt abzurufen. Daher erfolgte kein weiteres Vergabeverfahren. Zum fachlichen Vergleich wurden im Vorfeld auch Lösungen der Firmen „Phonexia“ und „ValidSoft“ betrachtet.

3. Welche Kosten sind mit der Anschaffung verbunden, welche wurden bereits getätigt und welche stehen noch aus?

**Antwort:**

Auszahlungen wurden noch nicht getätigt. Im Haushalt des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (Kapitel 0633 Titel 532 01) wurden vorsorglich bis zu 260.000 Euro (netto) für die Teststellung eingeplant.